

Anleitung: **TOYOTA Auris Kombi (_E18_)** Luftfilter wechseln





ÄHNLICHES VIDEO-TUTORIAL



Dieses Video zeigt den Wechsel eines ähnlichen Autoteils an einem anderen Fahrzeug

Wichtig!

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden: TOYOTA Auris Kombi (_E18_) 1.3 (NRE180_), TOYOTA Auris Kombi (_E18_) 1.6 (ZRE185_), TOYOTA Auris Kombi (_E18_) 1.2 (NRE185_)

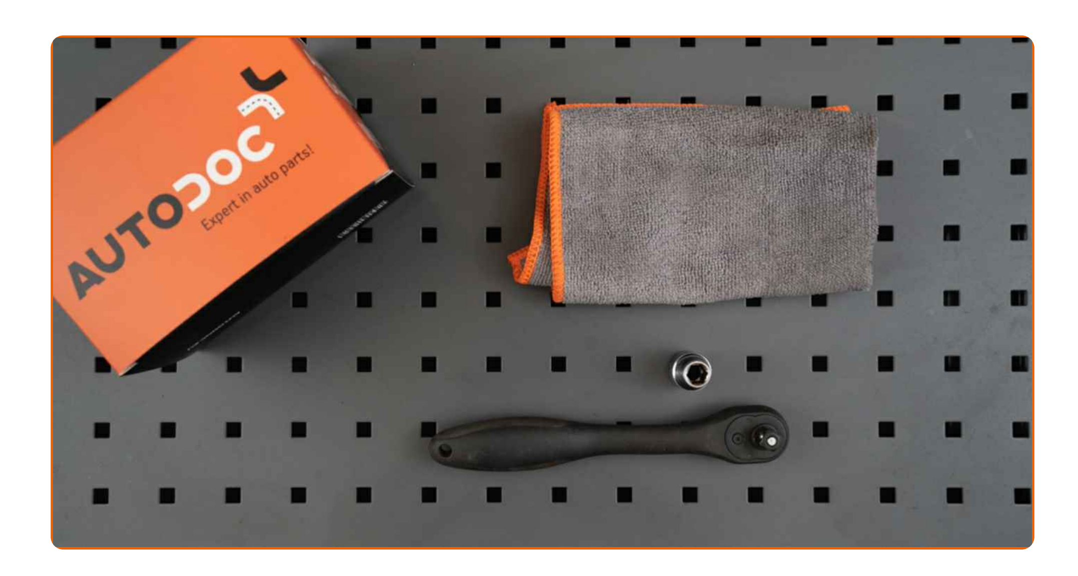
Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

Diese Anleitung wurde erstellt auf der Grundlage des Wechsels eines ähnlichen Autoteils für: TOYOTA AURIS (NRE15_, ZZE15_, ADE15_, ZRE15_, NDE15_) 1.8 Hybrid (ZWE150_)





AUSTAUSCH: LUFTFILTER – TOYOTA AURIS KOMBI (_E18_). WERKZEUGE, DIE SIE EVENTUELL BENÖTIGEN:



- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 10
- Ratschenschlüssel
- Mikrofaser Handtuch
- Kotflügelschoner

Werkzeuge kaufen





AUTODOC empfiehlt:

- Austausch: Luftfilter – TOYOTA Auris Kombi (_E18_). Befolgen Sie den Wartungsplan, die Empfehlungen und die vom Hersteller angegebenen Anforderungen.
- Alle Arbeiten sollten bei abgestelltem Motor ausgeführt werden.

AUSTAUSCH: LUFTFILTER – TOYOTA AURIS KOMBI (_E18_). FÜHREN SIE DIE FOLGENDEN SCHRITTE DURCH:

1 Öffnen Sie die Motorhaube.

2 Verwenden Sie eine Kotflügel-Schutzabdeckung, um Schäden an der Lackierung und den Kunststoffteilen des Autos zu verhindern.

3 Lösen Sie die Luftansaugschlauchklemme. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 10. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



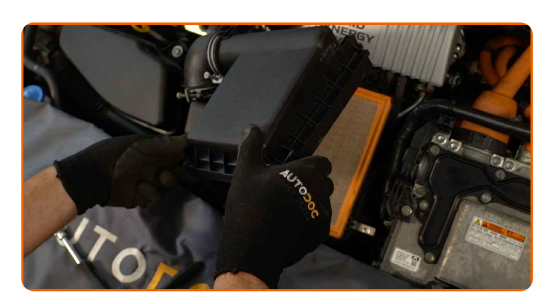
4 Lösen Sie die Befestigungsclips der Luftfilterabdeckung.







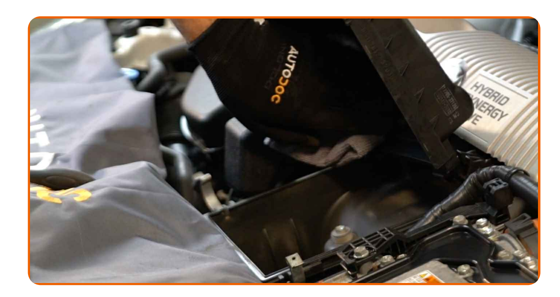
5 Heben Sie die Abdeckung des Luftfiltergehäuses leicht an.



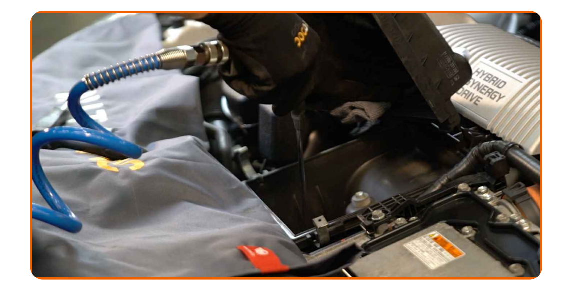
6 Entfernen Sie das Filterelement aus dem Filtergehäuse.



7 Bedecken Sie den Luftansaugschlauch mit einem Mikrofasertuch, um zu vermeiden, dass Staub und Schmutz in das System gelangen.



8 Reinigen Sie die Abdeckung und das Gehäuse des Luftfilters.



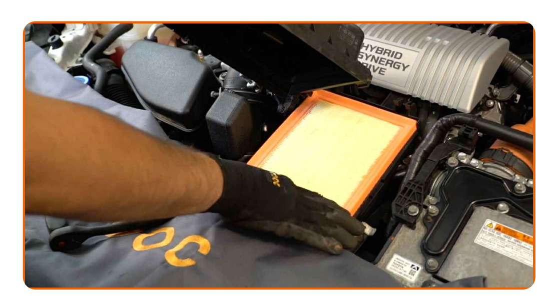
Austausch: Luftfilter – TOYOTA Auris Kombi (_E18_). Tipp von AUTODOC:

- Bevor Sie die Abdeckung und das Gehäuse des Luftfilters reinigen, decken Sie die Lüftungsrohrteile, den Luftmassensensor (falls vorhanden) und das Drosselventil mit einem sauberen Tuch ab.

9 Entfernen Sie das Mikrofasertuch vom Luftansaugschlauch.



10 Setzen Sie ein neues Filterelement in das Filtergehäuse. Stellen Sie sicher, dass die Filterkante dicht am Gehäuse ansitzt.



Austausch: Luftfilter – TOYOTA Auris Kombi (_E18_). AUTODOC empfiehlt:

- Überprüfen Sie die korrekte Lage des Filterelements. Verzerren Sie diese nicht.
- Achtung! Verwenden Sie Qualitätsfilter – TOYOTA Auris Kombi (_E18_).
- Stellen Sie während des Einbaus sicher, dass Sie Staub und Schmutz daran hindern, in das Luftfilter-Gehäuse zu gelangen.





11 Setzen Sie die Luftfilterabdeckung ein. Befestigen Sie diese.



12 Klicken Sie die Clips der Luftfilterabdeckung ein.



13 Ziehen Sie die Klemme am Luftansaugschlauch fest. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 10. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



14 Entfernen Sie die Kotflügel-Abdeckung.

15 Schließen Sie die Haube.

GUT GEMACHT!







AUTODOC — TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE

MOBILE AUTODOC APP: TOLLE ANGEBOTE UND BEQUEMES EINKAUFEN



EINE GROSSE AUSWAHL AN ERSATZTEILEN FÜR IHR AUTO

LUFTFILTER: EINE GROSSE AUSWAHL

ⓘ HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen, die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AUTODOC haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine falsche Auslegung der bereitgestellten Informationen auftreten.

AUTODOC haftet nicht für irgendwelche Fehler und Unklarheiten in dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von Fachleuten nicht ersetzen.

AUTODOC haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AUTODOC empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsvorschriften zu beachten, wenn Sie eine Reparatur oder einen Austausch vornehmen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität garantiert nicht die erforderliche Verkehrssicherheit.